

## Nordwestpassage Komplet

Schiff:  
Sylvia Earle

Termin:  
16.08.2024  
32 Nächte



INKL. FLUG



Preis ab

**33.660 €**



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

## Reiseroute



Tag:  
1

### Anreise / Kopenhagen

Fluganreise in die dänische Hauptstadt **Kopenhagen**. Je nach Flugzeit haben Sie die Möglichkeit, die beliebte skandinavische Stadt auf eigene Faust zu erkunden: Rund um den Nyhavn befinden sich kleine bunte Häuser, die den Kanal säumen. Jede Menge gemütliche Restaurants und Cafes laden zum Verweilen ein. Täglich um 12 Uhr findet im Schloß Amalienborg die Wachablösung statt. Oder statten Sie dem Vergnügungspark Tivoli einen Besuch ab. Übernachtung im Hotel.



Tag:  
2

### Kopenhagen / Kangerlussuaq

Weiterflug nach Westgrönland nach **Kangerlussuaq**. Kangerlussuaq, die Siedlung an der Spitze des Fjords, ist ein ehemaliger Stützpunkt der US-Luftwaffe und Grönlands wichtigster Flugplatz. Es wird auch als Einfallstor nach Grönland bezeichnet, denn für die meisten Reisenden startet hier ihr Grönlandabenteuer. Übernachtung im Hotel.



Tag:  
3

### Kangerlussuaq / Einschiffung

Heute beginnt Ihre Expeditions-Kreuzfahrt in die legendäre **Nordwestpassage**, die seit Jahrhunderte Entdecker und Abenteurer verzaubert. Erhalten Sie einen Einblick in die Welt, die frühe Entdecker wie Franklin, Amundsen und Larsen faszinierte. Besuchen Sie die letzten Ruhestätten einiger damaligen Entdecker, die sich hierher gewagt haben, und erleben Sie den Archipel aus Inseln und Kanälen, aus denen Kanadas Hocharktisregion besteht. Unterwegs treffen Sie auf einheimische Ureinwohner, die diese abgelegene Wildnis ihr Zuhause nennen. Sie besuchen abgelegene Inuit-Dörfer, in denen immer noch traditionelle Jagdmethoden praktiziert werden. Halten Sie Ausschau auf die Tierwelt, die in der Region lebt: Polarfüchse, Grönlandwale, Eisbären und die scheuen Narwale. Möglicherweise stoßen Sie auf Meereis, das einst Schiffe daran hinderte, die Nordwestpassage zu durchqueren. Die abgelegene und herausfordernde Umgebung erfordert Flexibilität in der Reiseplanung. Die folgende Reiseroute ist nur ein Leitfaden und kann sich aufgrund von Eis- und Wetterbedingungen und Seegang ändern. In **Kangerlussuaq** erfolgt die Einschiffung mit den Zodiacs. Ihre Reise beginnt mit der Fahrt durch den großartigen Søndre Strømfjord mit seinen hohen Bergen auf beiden Seiten.



Tag:  
4

### Sisimiut

**Sisimiut** ist die zweitgrößte Stadt Grönlands und liegt etwa 54 Kilometer nördlich des Polarkreises, was bedeutet, dass Sie hier im Sommer die Mitternachtssonne erleben können. Die Stadt ist berühmt für die alte blaue Kirche mit dem Tor aus Walknochen. Im Museum neben der Kirche finden Sie eine hervorragende Rekonstruktion eines Torfhauses der Inuit sowie Exponate zur lokalen Geschichte und zum frühen Leben in Grönland.



Tag:  
5

### Ilulissat

Diese Region um **Ilulissat** ist als „Geburtsort der Eisberge“ bekannt und verfügt über einige der schönsten Eisberge der Welt. Wandern Sie zum UNESCO-Weltnaturerbe **Eisfjord** und staunen Sie über seine Unermesslichkeit. Der Sermeq-Kujalleq-Gletscher, auch Jakobshavn-Gletscher genannt, ist der produktivste Gletscher nicht nur in Grönland, sondern auf der Nordhalbkugel. Es produziert täglich etwa 20 Millionen Tonnen Eis, das in den Ilulissat-Eisfjord und die Diskobucht treibt. Wenn die Bedingungen es zulassen, können Sie eine Zodiacfahrt an der Fjordmündung unternehmen. Optionaler Ausflug: Helikopter-Flug zum Eisfjord, falls es die Wetterlage zulässt, ist hier möglich (nicht inbegriffen, begrenzte Kapazität, Buchung im Voraus).



Tag:  
6

## Qeqertarsuaq

**Qeqertarsuaq** ist eine der ältesten Siedlungen Grönlands und liegt auf der Diskoinsel, die ihren Namen in Anlehnung an die Form der Diskusscheibe bekam. Der Ort ist umgeben von Basaltbergen und bietet herrliche Ausblicke auf das Meer mit unzähligen Eisbergen. Aufgrund der vielen Wale in der Umgebung spielte der Ort in der Walfängerzeit schon eine große Rolle.



Tag:  
7

## Auf See

Überfahrt von Grönland nach Kanada nach Baffin Island.



Tag:  
8-11

## Baffin Island

Die **Baffin Island** erstreckt sich entlang der kanadischen Ostküste über eine Länge von insgesamt etwa 1.600 Kilometern. Ihr Name stammt von dem englischen Seefahrer William Baffin und sie ist weltweit die fünftgrößte Insel. Sie fahren entlang der Buchten und Fjorde, umgeben von hohen Bergen mit beeindruckender Geologie. Halten Sie Ausschau nach Grönlandwalen, die in den Buchten meist Nahrung finden. Zu den Orten, die Sie besuchen können, gehören: Home Bay, Isabella Bay, Sillem Island, John Ford Fjord, Sam Ford Fjord und Scott Inlet. Wenn es die Bedingungen zulassen, gehen Sie in Pond Inlet an Land, um einen Einblick einer örtlichen Gemeinde zu bekommen. Die Insel Bylot ist mit Bergen, Eisfeldern, steilen Klippen, Schneefeldern und Gletschern bedeckt und bietet einer großen Zahl von Dickschnabellummen und Dreizehenmöwen Nistplätze.



Tag:  
12-13

## Devon Island / Lancaster Sound

Auf beinahe 75° Grad nördlicher Breite befinden Sie sich in der tatsächlichen Hocharktis. Nährstoffreiche Gewässer beherbergen eine Fülle von Wildtieren, was dem Gebiet den Beinamen „Wildlife Super Highway“ der Arktis verleiht. **Devon Island** ist die größte unbewohnte Insel der Erde und verfügt über eine atemberaubende Geologie mit Bergen und Gletschertälern. Es ist geplant, **Dundas Harbour** zu besuchen, um dort Spaziergänge in der hügeligen Tundra zu unternehmen und vielleicht auch Vögel zu beobachten. Andere mögliche Orte, die Sie besuchen könnten, sind Croker Bay und Maxwell Bay. Hier finden Sie einen heruntergekommenen Außenposten der Royal Canadian Mounted Police und Überreste eines Handelspostens der Hudson's Bay Company. In der Bucht sind häufig Walrosse anzutreffen. Am westlichen Ende von Devon Island liegt die nach Frederick William Beechey benannte Insel **Beechey Island**, an der eine Anlandung geplant ist. Dort befinden sich die Gräber dreier Männer, die während der gescheiterten Expedition zur Nordwestpassage von Sir John Franklin ums Leben kamen. Auch Roald Amundsen stoppte hier während seiner gelungenen Expedition durch die Nordwestpassage.



Tag:  
14-18

## Kanadische Arktis

Die Reiseroute durch die Kanadische Arktis ist stark von unvorhersehbarem Meereis abhängig. Es wird versucht, folgende Orte zu besuchen. Im Vogelschutzgebiet auf **Prince Leopold Island** nisten im Sommer etwa 500.000 Vögel. Auf dem Meereis rund um die Insel werden oft Ringelrobben gesichtet und Eisbären lauern oft in der Nähe. Die flachen Kiesbetten locken Belugawale an, die jeden Sommer zur Mauser in diesen Teil der Arktis kommen. **Cunningham Inlet** eignet sich hervorragend für Wanderungen zu Wasserfällen und höher gelegenen Gebieten. Das Gebiet um **Prince Regent Inlet** ist bekannt für seine vielfältige Tierwelt. Belugawale und Narwale kommen im Spätsommer oft zur Nahrungssuche in diese Gegend. Die Bucht ist ein wichtiges Vogelschutzgebiet und lockt auch Vogelarten wie Schwarzbauchregenpfeifer, Königsenten und Weißbüschelstrandläufer an. In **Fort Ross** sehen Sie einen verlassenen Handelsaußenposten der Hudson's Bay Company, der 1937 gegründet wurde und 1949 geschlossen wurde, weil Versorgungsschiffe nicht durch das dicke Meereis gelangen konnten. Genießen Sie Spaziergänge in der Tundra. Sie fahren durch die **Bellot Straße**, die zwischen der Halbinsel Boothia und Somerset Island im kanadischen Territorium Nunavut verläuft. Sie wurde 1852 von Captain William Kennedy, einem Seefahrer der Royal Navy, und von dem Franzosen Joseph-René Bellot während einer Expedition auf der Suche nach Sir John Franklin entdeckt. In der **Cunningham Bay** an der Küste der Prince-of-Wales-Insel werden oft Eisbären gesichtet. In den umliegenden Gewässern, die von den Meeresströmungen reich mit Nährstoffen versorgt werden, leben Wale und Belugawale. Im Jahr 1859 wurde am Cape Felix ein Zeltlager der Franklin-Expedition entdeckt. An 35 Orten auf **King William Island** und auf der nahe gelegenen Adelaide-Halbinsel wurden Überreste gefunden, die der Franklin-Expedition zugeschrieben werden. Südlich von Cape Felix, in der Victoriastraße, hoffen wir, Victory Point zu besuchen und uns der Stelle zu nähern, an der die HMS Erebus und die HMS Terror 1848 aufgegeben wurden.

Tag:  
19-23

## Amundsen Golf

Ihr erfahrenes Expeditionsteam plant die Anlandungen und Besuche wieder abhängig von den Meereis- und Wetterbedingungen. Geplant sind Zodiacfahrten entlang der Küsten, zu Buchten und versteckten Flussmündungen. In dieser Jahreszeit können Sie die wechselnde Farbenpracht des Herbstes bewundern. Bei möglichen Anlandungen sind Wanderungen vorgesehen, um die fantasitischen Landschaften der Hügel, Täler, Klippen und Schluchten der Region zu erkunden. Nachfolgend finden Sie einige Orte in der Umgebung, die besucht werden können: **Cambridge Bay** ist ein wichtiger Verwaltungs- und Verkehrsknotenpunkt der Region und die größte Anlegestelle für Passagier- und Forschungsschiffe, die die Nordwestpassage durchqueren. Bei einem Spaziergang durch die Inuit-Siedlung besuchen Sie die örtliche Kirche, das Besucherzentrum sowie die antiken archäologischen Stätten der Dorset- und Thule-Bevölkerung. In dieser Gegend gibt es viele wild lebende Tiere und vielleicht sehen Sie Karibus, Moschusochsen und Robben. Bei einem Zodiacausflug zu der kleinen und unbewohnten Insel **Edinburgh Island** können Sie die farbenfroh blühenden Sträucher, die atemberaubenden Strände und umliegenden Klippen bewundern. Ein Spaziergang zu einem Aussichtspunkt belohnt mit einem spektakulären Ausblick über das Meer und die Berge. Wildtiere wie Karibus, Rentiere, Polarfüchse, Hasen und Wanderfalken tummeln sich in der Gegend. **Banks Island** im Norden der Northwest-Territorien Kanadas und ist die Heimat von etwa 60 Prozent der weltweiten Population der Zwergschneegänse. Auch Polarfüchse, Wölfe, Eisbären, Karibus, Moschusochsen und viele Vögel sind hier zu finden. Grizzlybären werden gelegentlich gesichtet und Grönlandwale sind oft vor der Küste zu sehen. Die rauchenden Hügel in der **Franklin Bay** schwelen seit Jahrhunderten und schicken Gaswolken über die Landschaft. Der Rauch wird durch Schichten brennbarer, schwefelhaltiger Braunkohle verursacht, die sich entzündet und schwefelhaltiges Gas in die Luft abgibt, wenn sie Erosion und Erdbeben ausgesetzt ist, was auch zu einer schillernden Färbung der Felsen führt.

Tag:  
24-26

## Beaufort Sea

Die Spannung steigt, während Sie durch die **Beaufort Sea** fahren. Beobachten Sie, wie der Kapitän das hochmoderne Schiff durch diese Wasserstraßen navigiert, die die meiste Zeit des Jahres zugefroren sind, egal ob Sie an Deck oder bequem in einer der Aussichtslounges sitzen. Halten Sie Ausschau nach Meerestieren, einschließlich Belugawalen, die hier häufig zu sehen sind. In Prudhoe Bay verabschieden wir uns von Kanada und reisen in die Vereinigten Staaten ein.

Tag:  
27-29

## Chukchi Sea / Beringstraße

Ihr Schiff fährt entlang der Nordküste Alaskas, wo die USA und Russland nur ca. 100 km voneinander entfernt sind und durch das Beringmeer getrennt sind. Abhängig von den behördlichen Genehmigungen fahren Sie in die Nähe der Inseln Point Hope, Little Diomed und King in Alaska.

Tag:  
30

## Nome / Ausschiffung / Anchorage

In Nome endet Ihre Expeditions-Reise und es erfolgt die Ausschiffung. Charterflug von Nome nach Anchorage. Übernachtung im Hotel.



Tag:  
31

## Anchorage / Seattle

Flug von Anchorage nach Seattle. Übernachtung im Hotel.

Tag:  
32-33

## Seattle / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

### Leistungen

- Linienflüge mit LH/SAS nach Kopenhagen und zurück von Seattle in Economy Klasse.
- Linienflug mit Air Greenland von Kopenhagen nach Kangerlussuaq in Economy Klasse.
- Charterflug von Nome nach Anchorage in Economy Klasse.
- Linienflug mit Air Canada von Anchorage nach Seattle in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Kopenhagen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Kangerlussuaq vor der Schiffsreise.
- 1 x Ü in Anchorage nach der Schiffsreise.
- 1 x Ü in Seattle nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab Kangerlussuaq/bis Nome mit Vollpension.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfer zwischen Flughafen und Schiff in Kangerlussuaq.
- Transfer zwischen Schiff und Flughafen in Nome.
- Eine wasserdichte Polar-Expeditionsjacke.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer pro Kabine.

### Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. A2 und A3 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.
- Eine Covid-Impfung ist nicht erforderlich. Von Reisenden ohne Covid-Impfung, die an einer Vorerkrankung leiden, wird der Bordarzt vorsichtshalber im Vorfeld eine Beurteilung vornehmen.

### Aktivitäten

#### Expeditions-Team

In dem erfahrenen Expeditionsteam steckt jede Menge Leidenschaft für Abenteuer und Reisen in polare Regionen. Bei jeder Expeditionreise werden Sie von einem internationalen Expeditionsteam begleitet und bei den Ausflügen und Aktivitäten betreut.

#### Vorträge an Bord

Das Expeditionsteam ist auf deren jeweiligem Fachgebiet bestens ausgebildet und geschult. Sie geben ihr Wissen weiter, um Ihnen eine interessante und lehrreiche Expeditions-Reise zu ermöglichen. Sie sind herzlich eingeladen, die Vorträge an Bord zu besuchen. Die Themen variieren, zum Beispiel: Tierwelt, Geschichte, Navigation, Fotografie, Geologie, Glaziologie, Kultur und Biologie.(Inklusive)



## Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



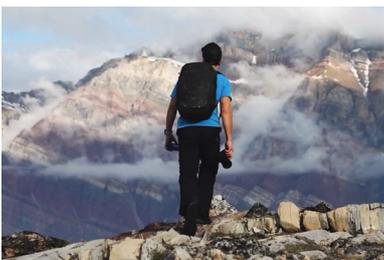
## Wanderungen

Während Ihrer Expeditionsreise werden erlebnisreiche Wanderungen unternommen. Erkunden Sie historische Ruinen, spazieren Sie an unberührten Stränden und wandern Sie durch die üppige Vegetation. Entdecken Sie Wildnisgebiete, bewundern Sie die lokale Flora und Fauna oder erklimmen Sie Höhen und erfreuen Sie sich an spektakulären Ausblicken. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



## "Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



## Fotografie

Während der Expeditionsreise können Sie an einem Vortrag eines erfahrenen Fotografen teilnehmen und erhalten praktische Tipps und Tricks, um unvergessliche Momente mit Ihrer Kamera festzuhalten. Der Fotoprofi begleitet Sie auch bei den Ausflügen an Land. Das Fotografie-Programm ist sowohl für Anfänger als auch für Erfahrene geeignet. Bringen Sie Ihre eigene Kamera sowie Ausrüstung, Zubehör, Ladegeräte, Speicherkarten und wasserdichte Taschen mit.(Inklusive)

## Ilulissat: Helikopter-Rundflug

Dieser Helikopter-Ausflug ist die einzige Möglichkeit, dem gigantischen Gletscher so richtig nahe zu kommen. Der 12-Sitzer-Hubschrauber startet vom Flughafen Ilulissat und fliegt über Hügel, Seen und Eisfjorde. Auf dem Rückflug nach Ilulissat fliegen Sie über den Rand des Gletschers und genießen einen atemberaubenden Blick auf die riesigen Eisberge, die im Fjord treiben. Der Ausblick auf einige der größten Eisberge, die auf einer Moräne unter Wasser etwas außerhalb der Stadt stranden, bietet einen wunderbaren Abschluss dieses Ausflugs.Bitte beachten Sie, daß der Helikopter-Flug von den Wetterverhältnissen abhängig ist.Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen.Dauer: ca. 90 Minuten.Preis Helikopter-Rundflug: ab ca. 590 Euro pro Person(begrenzte Kapazität: Anmeldung im Voraus empfehlenswert; Bezahlung direkt vor Ort)

# Kabinen & Preise

Reisetermin: 16.08.-17.09.2024

Schiff: [Sylvia Earle](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
A3	3	Aurora Triple Kabine, Bullauge	<del>38.400 €</del> Frühbucherbonus 33.660 €
A2	7	Aurora Superior Kabine, bodentiefes Fenster	<del>41.420 €</del> Frühbucherbonus 36.380 €
A1	7	Aurora Superior Kabine zur Alleinbenutzung, bodentiefes Fenster	<del>60.925 €</del> Frühbucherbonus 54.015 €
BC2	4, 6	Balcony Kabine, Balkon	<del>42.425 €</del> Frühbucherbonus 37.285 €
BC1	4, 6	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	<del>62.435 €</del> Frühbucherbonus 55.375 €
BB2	4, 6	Balcony Kabine, Balkon	<del>44.440 €</del> Frühbucherbonus 39.100 €
BB1	4, 6	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	<del>65.455 €</del> Frühbucherbonus 58.095 €
BA2	4, 6	Balcony Kabine, Balkon	<del>47.455 €</del> Frühbucherbonus 41.815 €
BA1	4, 6	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	<del>69.980 €</del> Frühbucherbonus 62.170 €
C2	4, 6	Balcony Superior Kabine, Balkon	<del>51.480 €</del> Frühbucherbonus 45.440 €
D2	7	Junior Suite, Balkon	<del>63.660 €</del> Frühbucherbonus 56.410 €
E2	4	Captains Suite, Balkon	<del>74.930 €</del> Frühbucherbonus 66.560 €

Frühbucherbonus (limitiertes Angebot).

## Hotels für Verlängerungsnächte

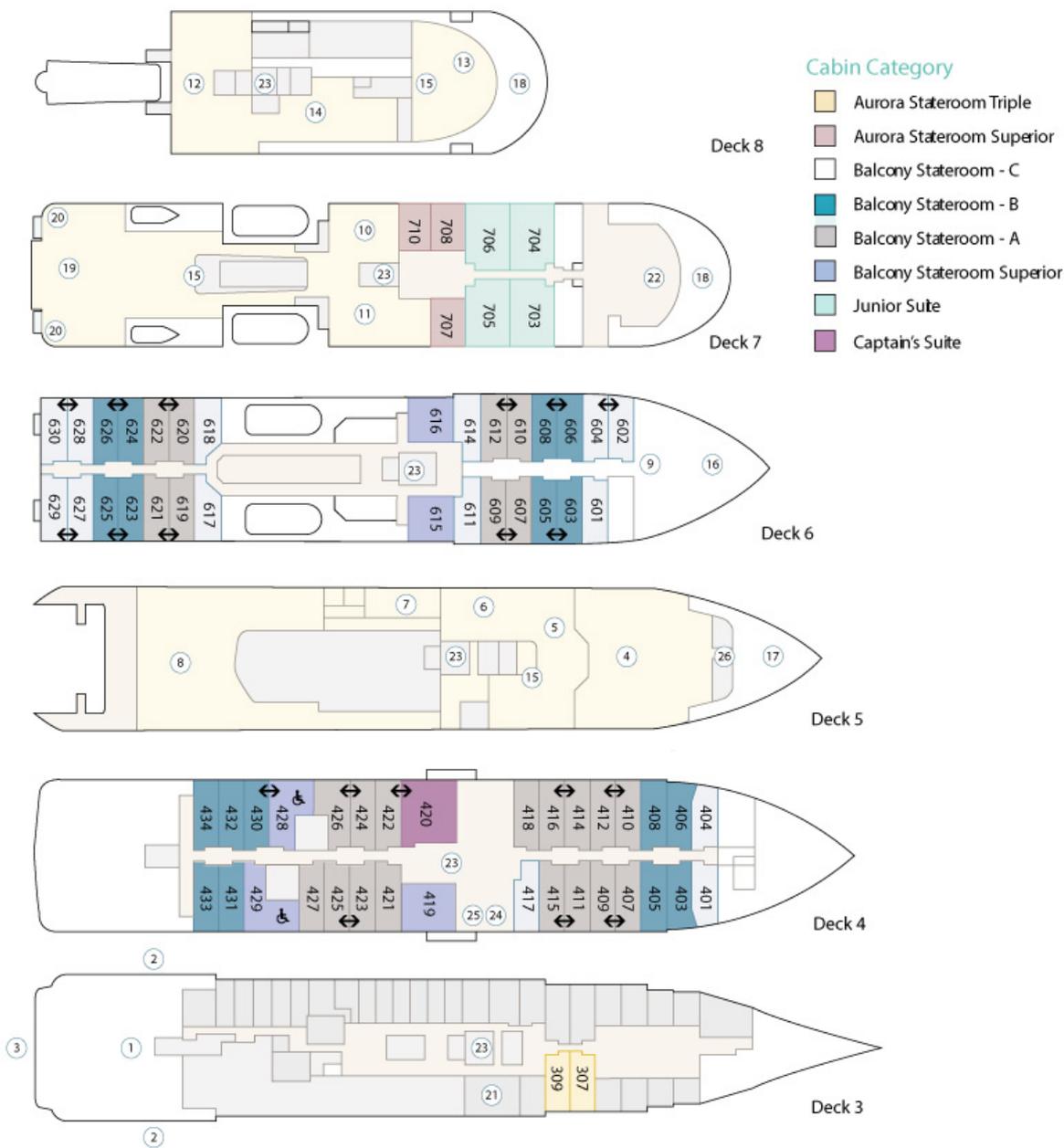
- Hotel Kangerlussuaq: ab 220 € ÜF/DZ, 320 € ÜF/EZ
- Comfort Hotel Copenhagen Airport: ab 150 € ÜF/DZ, 250 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

## Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

# Ihr Schiff auf dieser Reise: [Sylvia Earle](#)



Flagge:	Nassau
Baujahr:	2022
Passagiere max.:	132
Besatzung ca.:	71-80
Expeditionsteam ca.:	13-23
Länge:	104 m
Breite:	18 m
Tiefgang:	5 m
BRZ:	8500
Geschwindigkeit max.:	12 Knoten
Eisklasse:	A1
Spannung:	220 V, 60 Hz Wechselstrom. Universalstecker

- Schiffsausstattung: 71 Kabinen, Rezeption, Restaurant, Bar (Deck 5 und 8), Lounge mit raumhohen Fenstern, Vortragsraum, Observation Lounge, Observation Decks, Glas-Atrium-Lounge, Bibliothek, kleiner Shop, Fitnessraum, Sauna, zwei Whirlpools auf dem oberen Außendeck, Mudroom, zwei Zodiac- und eine Aktivitäten-Plattform, Aufzug von Deck 3-8.
- Afternoon Tea & Snacks inklusive. Zum Abendessen sind Hauswein, Bier und alkoholfreie Getränke inbegriffen.
- Internetzugang: inklusive an Bord (sofern verfügbar) .
- Trinkgelder: in Kabinen Kat. A, B und C nicht inklusive, Empfehlung: ca. 15 USD pro Person/Tag. In Kabinen Kat. D und E bereits inklusive.
- Aktivitäten (je nach Region, gegen Aufpreis): Paddling, Fotografie, Kajakfahren, Tauchen, Schnorcheln, Rock Climbing, Alpines Trekking und Klettern, Camping, Schneeschuhwandern, Ski/Snowboard Touring, „Shackletons Crossing“ (mit Ski).
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, gängige Kreditkarten.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Expeditions-Anorak geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord (nur bei Polarreisen).
- Ein Arzt ist an Bord.
- 15 Zodiacs.